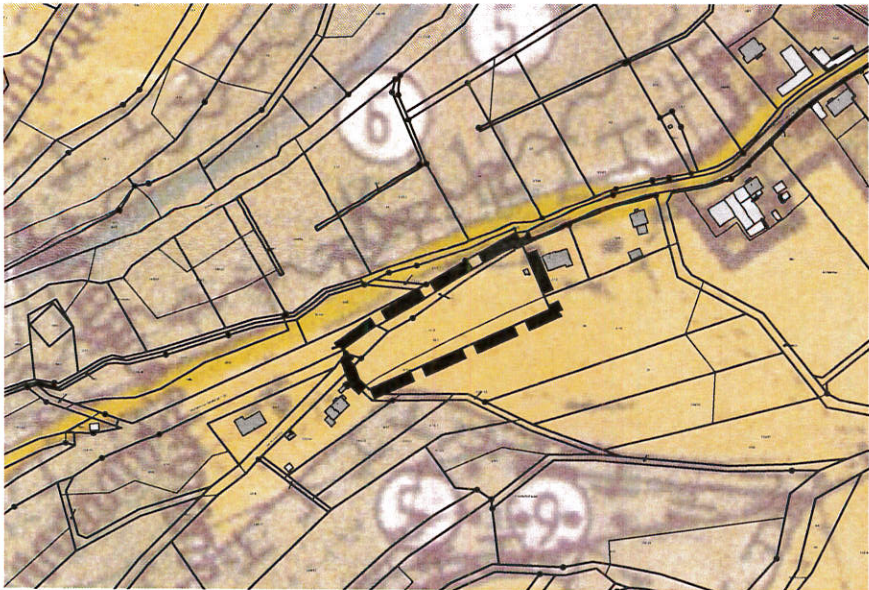
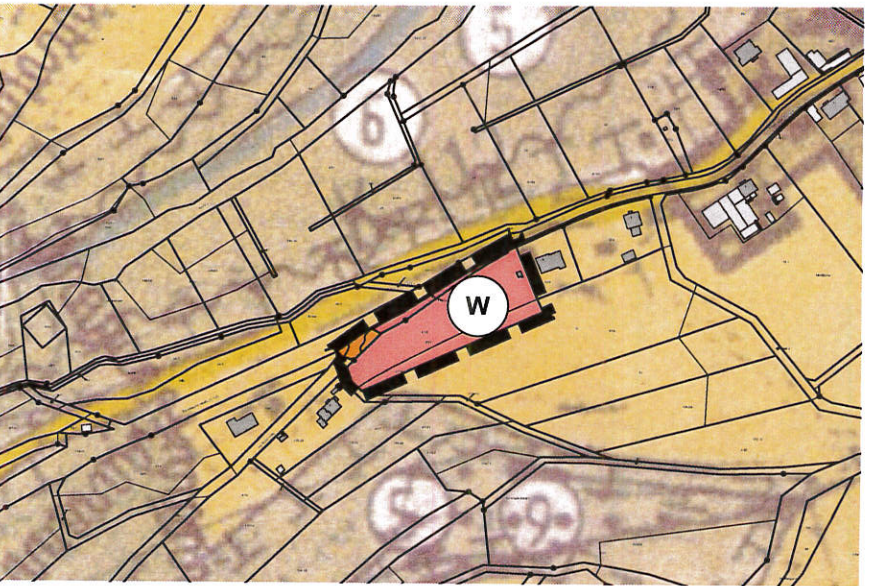


Darstellung FNP (alt)



Darstellung FNP (neu)



Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation.

LEGENDE/ PLANZEICHEN

Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90)

— — — — — Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Teiländerung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 5 Abs. 2 Nr.1 BauGB)

W Wohnbauflächen
(§ 1 Abs. 1, Nr. 1 BauNVO)

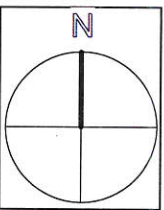
Straßenverkehrsflächen

Flächen für die Landwirtschaft
(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)

Nachrichtliche Darstellungen:

Gebäude Bestand

5/10 Flurstücksgrenze und FlurstücksNr.



ÜBERSICHTSPLAN



VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 08.09.2022.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 von _____ bis _____ sowie BauGB.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB von _____ bis _____.
Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB von _____ bis _____

Feststellungsbeschluss gem. § 6 Abs. 5 BauGB am _____

Bekanntmachung vom _____

Genehmigungsvermerk _____

Inkrafttreten _____
Gemeinde Großnlüder, den _____

Unterschrift/ Siegel

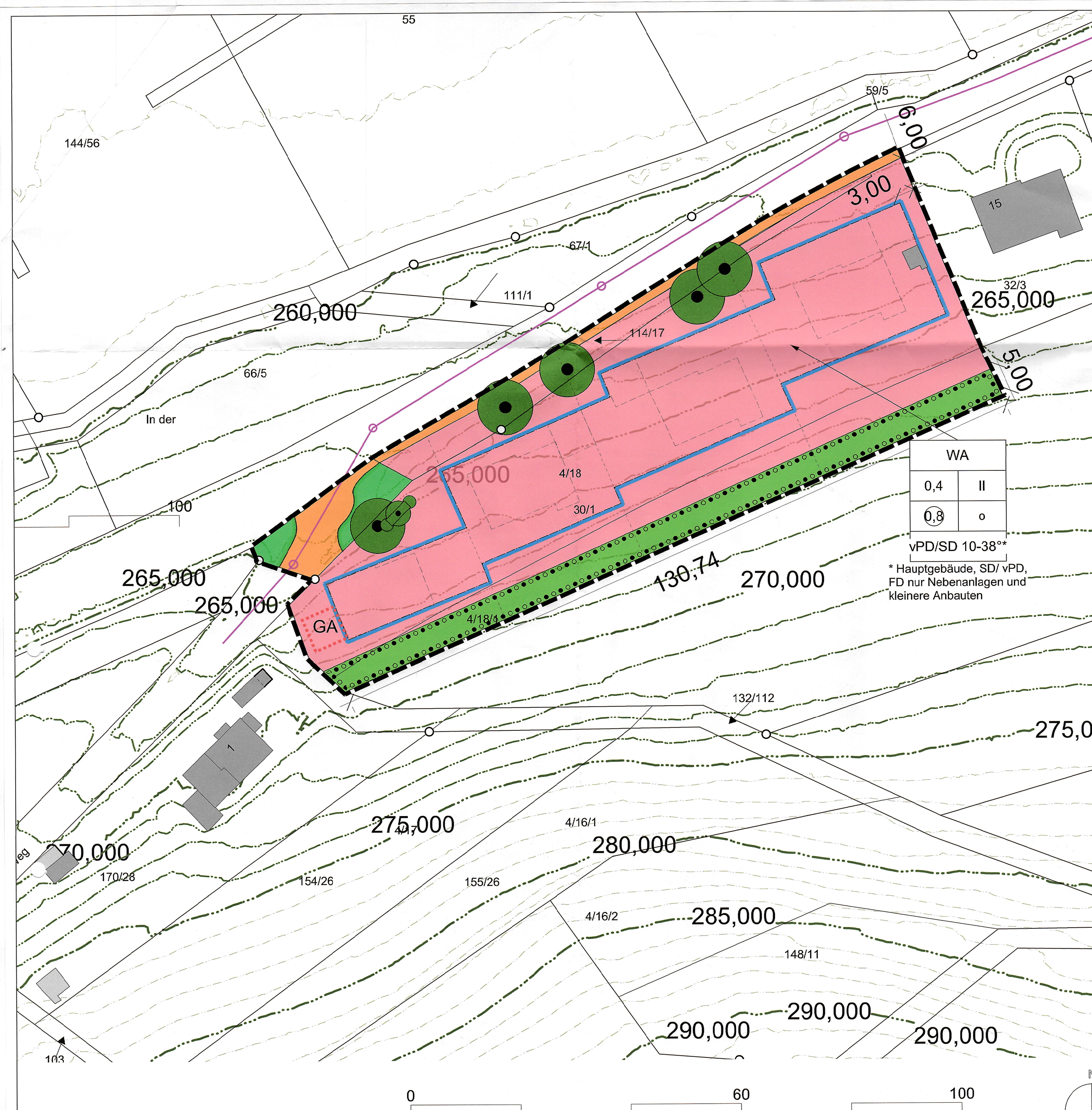
**Gemeinde Bad Großnlüder
Landkreis Fulda**

Änderung des Flächennutzungsplans Nr. 46 im Bereich "Stockhäuser Str", Vorentwurf

Maßstab: M 1:5000
Format DIN A4
22.01.2024

Bearbeitung:
Planungsbüro pds
Dipl. Ing. Dagmar Sippel
An der Röde 32
36137 Großnlüder





PLANZEICHEN; ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

RECHTSGRUNDLAGEN
(Sofern keine andere Angabe, gilt die jeweils zum Zeitpunkt der öffentlichen Auslegung gültige Fassung):
BauGB – Baugesetzbuch
BauNVO – Baunutzungsverordnung
PlanZV – Planzeichenverordnung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB; §§ 1-11 BauNVO)

WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)

MAß DER BAULICHEN NUTZUNG/ HÖHE BAULICHER ANLAGEN
(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

II Zwei Vollgeschosse als Höchstmaß, eines davon KG
TH_{max} = 9,50 m ts. Maximal zulässige Traufhöhe
TH_{ts} = 9,50 m ts. Die Höhen werden jeweils gemessen zwischen der angrenzenden Verkehrsfläche (Kanaldeckelhöhe) und der Schnittfläche mit der Dachhaut (Traufhöhe).

GRZ = Grundflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 1 und § 19 (1) BauNVO)
GFZ = Geschosflächenflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 2 und § 20 (2) BauNVO)

BAUWEISE, BAUGRENZEN, ÜBERBAUBARE FLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- o Offene Bauweise
- Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO)
- Überbaubare Fläche/ Nicht überbaubare Fläche
- GA Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

- Strassenverkehrsflächen / Gehweg (vorhanden)
- Strassenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besond. Zweckbestimmung
- Grünfläche (Öffentlich)
- Einfahrt

SCHUTZ, PFLEGE, ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
(§ 9 Abs.1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- Flächen zum Anpflanzen von Sträuchern (Hecke 5 x 130 m)
- Bäume - Anpflanzen
- Bäume - Erhaltung

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen (§ 16 Abs. 5 BauNVO)

Schema der Nutzungsschablone:

Nutzungsart	
GRZ Vollgeschosse	
GFZ Bauweise	
Dachform, Dachneigung	

- Nachrichtliche Darstellungen:
- Gebäude Bestand
 - Flurstücksgrenze und FlurstücksNr.
 - Gebäude (geplant, unverbindlich)
 - Grundstücksgrenze (geplant)
 - Bestehendes Gelände mit Höhenlinien
 - Bestand Kanal

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großlöder hat am 08.09.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Stockhäuser Straße / Am Roten Weg" im Ortsteil Mös beschlossen.

2. Frühzeitige Beteiligung
Der Vorentwurf des Bebauungsplans hat gemäß § 3 (1) BauGB vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausliegen.
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange waren am _____ über die öffentliche Auslegung gemäß § 4 (1) BauGB informiert und mit Frist bis zum _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

3. Öffentliche Auslegung
Die Gemeindevertretung hat am _____ den Bebauungsplan Nr. 13 "Stockhäuser Straße / Am Roten Weg" mit Begründung gemäß § 10 BauGB sowie die bauplanungsrechtlichen und baordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 91 HBO als Satzung beschlossen.

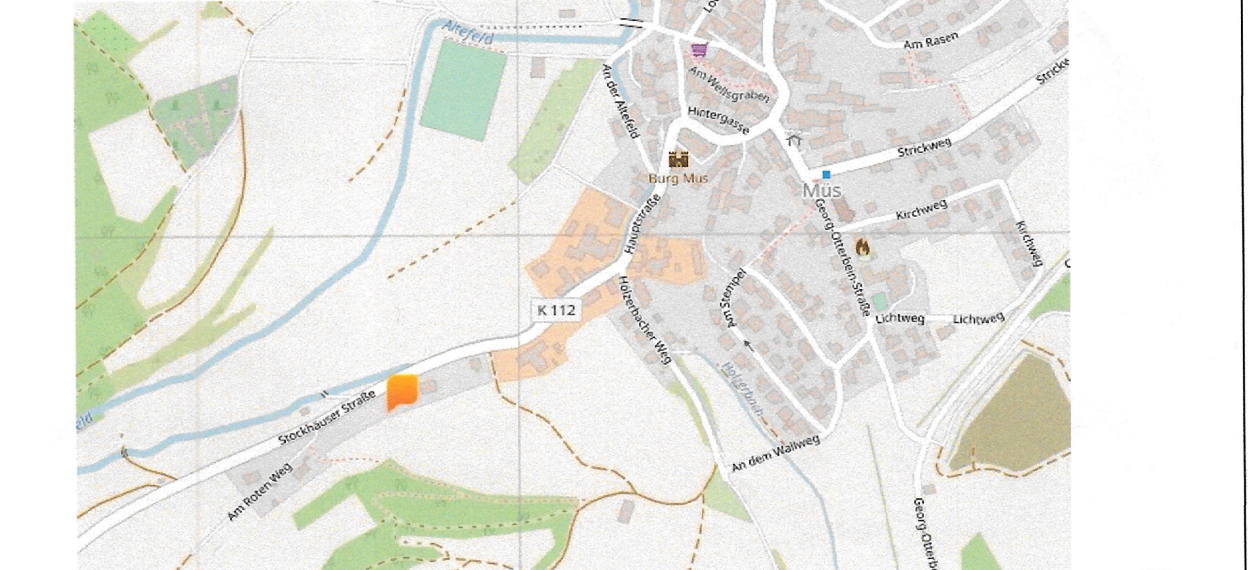
4. Satzungsbeschluss
Der Beschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung enthielt Angaben über Zeit und Ort der Einsichtnahme in den Bebauungsplan. Mit dieser Bekanntmachung trat der Bebauungsplan Nr. 13 "Stockhäuser Straße / Am Roten Weg" in Kraft.

5. Rechtskraft
Der Beschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung enthielt Angaben über Zeit und Ort der Einsichtnahme in den Bebauungsplan. Mit dieser Bekanntmachung trat der Bebauungsplan Nr. 13 "Stockhäuser Straße / Am Roten Weg" in Kraft.

Großlöder, den _____
Gemeindevorstand der Gemeinde

oBürgermeister/ Stempel

**Gemeinde Großlöder
Landkreis Fulda**
Bebauungsplan Nr. 13 "Stockhäuser Straße / Am Roten Weg", Ortsteil Mös, VORENTWURF



Maßstab: M 1:500
Format DIN A2
22.01.2024

Bearbeitung:
Planungsbüro pcs
Dipl. Ing. Dagmar Sippel
An der Röde 32
36137 Großlöder

